

Iuse Gott, wi roupt di an

Urtext: Großer Gott, wir loben dich – EG 331

Ignaz Franz 1768

Plattdütske Text: Singgemeinde Lashorst

Melodie: Lüneburg 1668

Iuse Gott, wi roupt di an, hör us beten, hör us singen!
Vo di stoahrt wi, Fru un Mann, iuse Dankesschuld tääo bringen:
Diu bis Gott un diu bis Herr, di hört Himmel, Äden, Meer.

Olles, wat di priesen kann, doa in'n Himmel, hier in'n Lierben,
stimmt met us dat Danklied an, di ollain däi Ehr' tääo gierben.
Oll' dien Werk boigt sick vo di, boige äok di her to mi.

Grout bis diu, Gott Zebaoth, wo is säo äin Gott tääo fienen?
Stäihs us bi in olle Näot, maks us frie von Schuld un Sünnen:
Di hört Dank un Ehr ollain, diu bis Gott un anners kain'.

Herr, erbarm, erbarme di, wenn dien Gnadenhand wi griepet,
dien Erbarmen stäiht us bi, wenn däi Minsken us iutkniepet.
Läot us nich veloren gäohn, blief in Gnaden bi us stäohn!

Wi singet iut EG 331

The musical score consists of three staves of music notation in common time (indicated by '3'). The first staff starts with a quarter note. The second staff starts with a half note. The third staff starts with a quarter note. The lyrics are written below each staff, corresponding to the notes. The lyrics are in Plattdeutsch, matching the text of the hymn 'Iuse Gott, wi roupt di an'.

1. lu - se Gott, wi roupt di an, hör us be - ten,
2. OI - les wat di prie - sen kann, doa in'n Him - mel,
3. Grout bis diu, Gott Ze - ba - oth, wo is säo äin
4. Herr, er - barm, er - bar - me di, wenn dien Gna - den -

hör us sin-gen! Vo di stohst wi, Fru un Mann,
hier in'n Lier-ben, stimmt met us dat Dank- lied an,
Gott tääo fie-nen? Stäihs us bi in ol - ler Näot,
hand wi grie-pet, dien Er - bar - men stäiht us bi,

iu - se Dan - kes - schuld tääo brin-gen: Diu bis Gott un
di ol - lein däi Ehr' tääo gier-ben. Oll' dien Werk boigt
maks us frie von Schuld un Sün-nen: Di hört Dank un
wenn däi Mins - ken us iut - knie-pet. Läot us nich ve -

diu bis Herr, di hört Him - mel, Ä - den, Meer.
sick vo di, boi - ge äok di her to mi.
Ehr ol - lein, diu bis Gott un an - ners kain'.
lo - ren gäohn, blief in Gna - den bi us stäohn!